

SV - Glanztauben



Sonntag, 18. Mai 2014

Protokoll zur JHV - SV Glanztauben 2014

Am Sonntag den 18.05.2014 hat sich unser SV Glanztauben zur JHV Lokal des SV, im Hotel Blankenburg in Coburg, getroffen.

Dieses Mal hatten wir sogar einen größeren Tagungsraum = einen tollen, lichtdurchfluteten Saal!

Der Besuch war ordentlich, dieses Mal waren Züchter aus fernerer Gefielen dabei. Einige Züchter fehlten leider, gerade diese hätten das Maß im positiven Sinn noch vollgemacht. Gerade bei kleinen Sonderevereinen sind wir auf das Engagement und die körperliche Anwesenheit aller, welche kommen können angewiesen!

-Bitte bedenkt das in den nächsten Jahren!-

Geht das so weiter, werden wir jedem Trend zuwider laufen und unsere Mitgliederzahlen werden weiter ansteigen.

Ein Beispiel: Die Familie Beha hatte über 400 Kilometer zu uns. Ich hoffe sehr, wir haben gerade diesen Züchtern, durch unsere Art eine JHV zu gestalten, den weiten Weg versüßt, ich hatte zumindest das Gefühl.

Alle fühlten sich wie immer sehr wohl.

Wie üblich haben wir all unsere zahlreichen Zukunftsfragen einhellig, mit zahlreichen konstruktiven Diskussionen, zügig lösen können. Der gute Wille unsere Rasse weiterzubringen ist jedem Mitglied zu Eigen! Alles geht schnell, auch wenn es unterschiedliche Ansichten gibt, jeder Züchter will Fortschritt. Diese Atmosphäre sollte auch in unseren übergeordneten Gremien herrschen, dann hätten wir die düsteren Wolken über die Zukunft der Rassegeflügelzucht vertrieben!

Wir sind sehr stolz auf unser gutes Miteinander und den starken Zusammenhalt der ganzen Züchterschaft, dies haben wir in den Mittelpunkt unseres weiteren Zusammenseins gestellt.

Alle SV Bänder wurden in den letzten Jahren und werden auch 2014 weitgehend aus Spenden beglichen, hervorzuheben die Zuchtfreunde Knop, Zehnder, Zirngibl und Dr. Kania – wen vergessen?

Ab 2013 bekommt die Jugend ihr eigenes SV-Band. Jennifer Dostler errang es zum ersten Mal souverän. Ab 2014 zählen alle Züchter bis 30 in diese Kategorie! So tragen wir der allgemeinen Altersentwicklung Rechnung.

Der 10,- bzw. 5,- EURO Beitrag wird die nächsten Jahre, auch mithilfe der Spendenbereitschaft, bei sehr hoher Leistungsausschüttung, bestehen bleiben! Die sauber geführte Kasse gibt so für den SV immer mehr her. Unser Urzüchter und Kassierer Edwin Knop sei an dieser Stelle für sein Engagement gedankt. Er wird nun auch demnächst den Beitragseinzug ermöglichen. Bei nun um 40 Züchter doch eine Erleichterung.

[Solange bitte noch überweisen, ich werde das Einzugsformular dann als SEPA Formular erneuern.](#)

Unser Zuchtwart führte in seinem Bericht die Schauerfolge aus und bestätigte eine Verbreiterung in der Qualität der Tiere in allen Zuchten.

Die Wahl hat den Vorstand einstimmig bestätigt. Die Wahl eines neuen Schriftführers (in) wurde auf die JHV 2015 verschoben.

Rainer Zirngibl spendete für den **SV Sieger** wieder eine sehr wertvolle Glasschliffarbeit,

diese errang ja zum ersten Mal Jungzüchterin Jennifer Dostler im Jahre 2013. Den höchsten Preis 2014, welcher der SV zu vergeben hat, ging dieses Mal an unseren 1. Vorsitzenden - Maik Löffler, das rechnerisch sogar auf beide Varianten.

Deutsche Meisterschaft: Maik wurde auch der erste Deutsche Meister auf glattköpfige Glanztauben, war auch punktgleich bei spitzkappigen Glanztauben mit Jennifer Dostler, welche 2014 die deutsche Meisterschaft letztlich für sich entscheiden konnte.

Joachim Schubert folgte knapp den beiden Spitzenreitern. Da Norbert Zehnder richtete, fehlte eine weitere Topkollektion. Wie wäre es sonst ausgegangen? Auch in Hannover standen wieder Glanztauben in Bestqualität.

Wenn wir uns derart knapp um diesen tollen Preis kappeln, werden wir Rainer Zirngibl alle Ehre machen und seine Spendenbereitschaft auch weiterhin würdigen. Gratulation an die Gewinner, aber auch an alle anderen Teilnehmer der Wettbewerbe. Die hohe Bereitschaft unserer Züchter breit auf den Großschauen auszustellen hebt uns von anderen Sondervereinen ab, eine bessere Werbung für unsere Rasse gibt es nicht. Weiter so ! Jede Kollektion hat ihre besonderen Vorteile, in den nächsten Jahren werden sich die Qualitäten weiter anpassen.

Ein neues Highlight wird der ab 2014 zur HSS vergebene **Champion der Rasse** Glanztauben sein. Dieser wird vergeben auf den Vorschlag des Zuchtwartes auf das beste Tier der Ausstellung! Unabhängig vom Geschlecht, Alter und Farbvariante! Trifft der Vorschlag nicht den Erwartungen des Vorstandes, kann jedes Vorstandsmitglied einen Vorschlag machen. Eigene Tiere sind natürlich vom Vorschlag ausgeschlossen. Dann entscheidet die einfache Mehrheit der anwesenden Vorstandsmitglieder. Die Meinung der Nichtanwesenden muß im Vorfeld kundgetan sein, sonst entscheiden ausschließlich die anwesenden Vorstandsmitglieder! So gibt es noch einen Höhepunkt, der Champion bekommt ein aufwändig gearbeitetes Band.

Die weißschwingigen Glanztauben bearbeiten derzeit die Erzüchterin Corinna Knop, Stefan Hörner, Maik Löffler und Norbert Zehnder....

Fortschritte sind zwar vorhanden, der Erfolg ist aber noch überschaubar. Wir bleiben dran und werden auch die Weißschwingigen zum Erfolg führen. Wir alle arbeiten unserer Corinna zu, dass es so haarig wird, haben wir uns nicht gedacht. Gerade das ist aber eine Herausforderung, welche wir bewältigen werden. Der BZA ist uns entgegen gekommen, für uns ist das die Pflicht auch diese Varianten umgehend zu entwickeln!

Die Bundesschauen in Ulm, Leipzig und viele weitere örtliche Schauen sind wiederum auch 2014 stark beschickt worden, starke Qualität, starke Tierzahlen. Von PR Leistungen, von informationsresistenten Richtern darf man sich nicht entmutigen lassen. Einige verlangen ausschließlich Grünglanz mit breitem Lacksaum der Feder und eine überperfekte Spitzkappe. Das sind nicht unsere Anforderungen – „lesen bildet“ kann man da nur sagen!

Auf unserer Homepage haben wir genaue Bewertungskriterien angegeben, der Vorstand steht für Fragen immer bereit. Richter mögen ein gutes Auge haben, wer sich aber bei großem Auftrag der ihm zugeordneten Rasse nicht informiert, liegt halt häufiger daneben!

Mehr Aufgeschlossenheit und weniger Arroganz würde vieles an Negativen verhindern! Die Züchter wünschen eine der Qualität entsprechende Benotung. Hat ein PR da eine völlig andere Vorstellung, kann er viele Aktivitäten von Sonderevereinen in null Komma nix zertrampeln.

Die Nichtanerkennungspause seit 2006 (eigentlich 2005) hat die Topqualität, welche wir ja hatten, etwas zurückgesetzt. Nun müssen wir uns doch noch sehr strecken um den alten Stand wieder zu erlangen.

Liebe Mitglieder, wer Tiere abgibt denke doch bitte auch daran, die Neuinteressierten Züchter auf eine Mitgliedschaft in unserem Sondereverein hinzuweisen! Nur mit möglichst vielen Züchtern zeigt der Weg in eine sichere Zukunft für unsere herrlichen Glanztauben!

Wir haben nach und nach die große Nachfrage nach glattköpfigen Glanztauben weiterhin auch 2014 erfüllt, nun erwarten wir auch, dass viele sich auch im SV als Mitglied engagieren!

Die VDT Schau bleibt auch mit Wanderschaft nach Ulm und Erfurt unsere Hauptsonderschau.

Die Tierbesprechung, welche dieses Mal an den Anfang gesetzt wurde, war dieses Jahr sowohl gut besetzt, gut besucht, gut befunden und viele Tiere wechselten wieder den Besitzer.

Nach dem Mittagessen hielt unser Vorsitzender nacheinander zwei Vorträge via PowerPoint Präsentation. Der erste betraf unsere Glanztauben. Alle Mitglieder haben ihre Beiträge mit einbringen können. Auch der folgende Vortrag über Gesunderhaltung, Zuchthygiene und Bekämpfung der bedeutendsten Taubenkrankheiten stieß auf reges Interesse.

Mit einem sehr guten Gefühl verabschiedeten wir uns wieder voneinander. Unser Dank für viele Treffen und vielerlei Aktivitäten gilt unserem unermüdlichen Wolfgang Lukas.

Interessenten werden von uns auch weiterhin herzlich willkommen geheißen, mit einer größer werdenden Züchterschar macht es doch viel mehr Freude!

Euer Maik Löffler